Aufsprengen vor Ort war gestern…
Dreiste Diebe klauen ganze Zigarettenautomaten

Dienstag 26. Juli 2016 - **Hille/Brakel (wbn). Ist das eine neue Masche? Während insbesondere im Kreis Minden-Lübbecke in der Vergangenheit immer wieder Zigarettenautomaten aufgesprengt worden sind, fahren die Diebe in Ostwestfalen nun offenbar eine andere Taktik.**

In Hille hat ein Fahrradfahrer in einem Gebüsch einen zerstörten Automaten gefunden, den die Diebe zuvor offensichtlich mitsamt Betonfundament abmontiert und mitgenommen hatten. Auch aus Brakel im Kreis Höxter wird der Diebstahl eines kompletten Zigarettenautomaten gemeldet.

Fortsetzung von Seite 1

Während die Herkunft des am Sonntagmorgen in Hille aufgefundenen Geräts noch unklar ist, fehlt von dem Automaten aus Brakel jede Spur. Ein Zusammenhang besteht aber offenbar nicht. In Brakel ist der Zigarettenautomat nach Angaben der Polizei erst in der Nacht zum Montag gestohlen worden.

Nachfolgend die Polizeiberichte aus Minden:

„Am Sonntagvormittag (24. Juli) entdeckte ein Fahrradfahrer (73) an einem Feldweg in der Nähe des Südhemmer Weges einen neben einem Gebüsch liegenden zerstörten Zigarettenautomaten. An dem Befestigungsmast befand sich auch noch das Betonfundament. In dem Feld hatten die Täter gewaltsam die Frontklappe des Automaten geöffnet und anschließend die Zigarettenschächte entfernt. Hieraus entnahmen sie die Schachteln. Auch das Bargeldfach leerten die Diebe. Wo der Automat gestohlen wurde, ist derzeit Gegenstand der Ermittlungen. Zumindest müssen die Täter den Automaten mit einem Transportmittel ins Feld verbracht haben. Hinweise bitte an die Polizei in Minden unter den Telefonnummer (0571) 8866-0.“

Und aus Höxter:

„Ein Zigarettenautomat ist von unbekannten Tätern komplett entwendet worden. Der Automat war an einer Hauswand in der Leineweberstraße 1, in Brakel-Schmechten angebracht. Die Tatzeit liegt zwischen Sonntag, 24.07.2016, 22.00 Uhr und Montag, 25.07.2016, 08.20 Uhr. Der Gesamtschaden beträgt rund 1.400 Euro. Hinweise auf mögliche Täter oder verdächtige Feststellungen nimmt die Polizei Höxter (Tel. 05271 - 9620) entgegen.“